



Fairplay für Ruanda 2015

Die Schüler der Primarschule Mwendo freuen sich auf eine frisch renovierte Schule

2015 treten die Radler während der Fairplay-Tour für die Primarschule Mwendo in der Südprovinz Huye in Ruanda in die Pedale. Einige Schülergenerationen haben die Schule schon besucht, sie wurde bereits im Jahr 1974 erbaut. Heute unterrichten hier zwölf Lehrer 631 Schüler verschiedener Jahrgangsstufen: 526 Kinder besuchen die Grundschule, 65 die Vorschule und gehen 40 in die Berufsschule. Dass ihre Schule schon einige Jahre auf dem Buckel hat, spüren Kinder und Lehrkräfte immer deutlicher.

Fünf der insgesamt 13 Klassenzimmer sind vollkommen heruntergekommen. Der Putz bröckelt von den Wänden, das Dach leckt, der Fußboden in den Gebäuden unterscheidet sich kaum vom Lehm Boden im Freien. Für die über 600 Kinder stehen nur 16 Toiletten zur Verfügung, acht davon sind unbenutzbar.

Täglich müssen die Kinder aus Mwendo mit den altersbedingten Mängeln ihrer Schule kämpfen, täglich werden sie dadurch vom Unterricht abgelenkt. Die Erlöse aus der Fairplay-Tour 2015 sollen dazu beitragen, dass sich dieser Zustand ändert. Mit den Spenden soll der Bau von sechs neuen Klassenzimmern und 11 Toiletten finanziert werden. Außerdem werden für die Klassenzimmer neue Möbel angeschafft.

Die folgenden Fotos dokumentieren den derzeitigen Zustand der Primarschule Mwendo:



Der Blick auf das Schulgelände.



In diesen Gebäuden werden zur Zeit Kinder unterrichtet. Die maroden Häuser sollen neuen Klassenräumen weichen.



Der Zustand der Möbel in den Klassenzimmern ist indiskutabel. Auch das leckende Dach ist nicht tragbar.



Auch die sanitären Anlagen müssen ausgebaut werden.